

Ressort: Vermischtes

Wetter: Überwiegend bewölkt und Schneefall

Offenbach, 06.02.2013, 05:00 Uhr

GDN - Am Mittwoch ist es wechselnd bis stark bewölkt und Auflockerungen sind eher selten. Gebietsweise gibt es schauerartige Schneefälle, in tieferen Lagen gebietsweise auch Schneeregeng- oder Regenfälle, teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Die Temperatur steigt auf 1 bis 6 Grad, auf den Bergen gibt es leichten Dauerfrost. Der Wind weht schwach bis mäßig, besonders im Süden anfangs zum Teil noch frisch. Er dreht von Süd bis Südwest zunehmend auf West bis Nord. Am Donnerstag überwiegt meist starke Bewölkung, nur im Norden lässt sich hin und wieder auch mal die Sonne sehen. Es muss weiterhin mit schauerartigem, in den Mittelgebirgen teils auch andauerndem Schneefall gerechnet werden. Nur im Westen fällt in tiefen Lagen teils Regen oder Schneeregeng. Örtlich kommt es auch zu kurzen Gewittern. Die Temperatur steigt auf 0 bis 3 Grad, im Westen bis zu 5 Grad. Im Bergland herrscht leichter Dauerfrost. Am Freitag bleibt es mit Ausnahme weniger Auflockerungen stark bewölkt und es kommt zu weiteren, meist schauerartigen Schneefällen. Auch kurze Gewitter sind nicht auszuschließen. Die Höchsttemperatur liegt verbreitet um den Gefrierpunkt, nur an Rhein, Mosel und Ems werden bis zu 3 Grad plus erreicht.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-7177/wetter-ueberwiegend-bewoelkt-und-schneefall.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619